

## Automobilindustrie und Produktion von Fahrzeugteilen Argentinien: Tradition, Wissen und Innovation für eine Wachstumsindustrie



Argentinien verfügt über umfassende Expertise im Fahrzeugbau und eine Produktion von Autoteilen mit mehr als 60jähriger Tradition im Land und belegt den zweiten Platz beim Produktionsvolumen in Südamerika. Sowohl die Fahrzeugterminalen als auch die Autoteilehersteller besitzen eine Kapazität und die notwendigen Kenntnisse, um die anspruchsvollsten internationalen Normen zu erfüllen, die das Land für die Einführung neuer Produkte und Technologien prädestiniert.

Hochqualifizierte Fachkräfte sorgen dafür, dass der Automobilsektor Argentiniens die verschiedenen Abläufe des Produktionsprozesses erfüllen kann. Seit 2004 läuft ein Nationales Berufsbildungsprogramm (Red Nacional de Formación Profesional), das auf eine Initiative der Regierung Argentiniens und einiger Verbände des Sektors zurückzuführen ist und die berufliche Qualifikation sowohl auf nationaler Ebene als auch auf regionaler und lokaler Ebene fördert. Außerdem besteht ein breites Angebot von öffentlichen und privaten Universitäten und Fachhochschulen mit wissenschaftlichen Schwerpunkten und Ausrichtungen im Industriedesign und im Ingenieurwesen.

Verschiedene multinationale Autohersteller haben sich für Argentinien als Produktions- und Exportplattform entschieden. Sechs von zehn in Argentinien produzierten Fahrzeugen werden exportiert, und zwar hauptsächlich nach Brasilien und Mexiko. Die Ausfuhren werden begünstigt durch den bevorzugten Zugang in die Länder des MERCOSUR und durch die verschiedenen Handelsabkommen mit den Ländern der Region wie Chile, Bolivien, Kolumbien, Ecuador, Mexiko, Peru und Venezuela.

Dennoch weist der Sektor weiterhin bedeutende Handelsdefizite auf, was ein Hinweis ist für interessante Investitionsmöglichkeiten. Im Folgenden werden einige Segmente aufgezählt deren Potential es noch auszuschöpfen gilt: Plastikstanzteile, Scheiben, Schmiede- und Gussteile und verschiedene Komponenten der Motor- und Getriebesysteme.

### Einige Daten zum Sektor in Argentinien

- Die Automobilindustrie und Produktion von Fahrzeugteilen haben einen Anteil von 8,5 % gemessen am Wert der argentinischen Industrieproduktion. Sie spielen eine herausragende Rolle bei der Schaffung von Arbeitsplätzen und beim Technologietransfer. Die Produktion ist hauptsächlich in den Provinzen Buenos Aires, Córdoba und Santa Fe angesiedelt.
- Die wichtigsten multinationalen Automobilkonzerne wie Volkswagen, Mercedes Benz, Fiat, Ford, General Motors, Iveco, Peugeot-Citroen, Scania, Renault und Toyota haben Argentinien als Produktions- und Exportplattform gewählt.
- Die argentinische Automobilindustrie hat sich nach der internationalen Wirtschaftskrise sehr schnell erholt. Im Jahr 2010 stieg die nationale Produktion von Fahrzeugen (PKWs, Lasten- und Personentransporter) um 40 % im Vergleich zum Jahr 2009, mit einem Exportzuwachs von 39 %. Insgesamt wurden im letzten Jahr ungefähr 695.000 Kraftfahrzeuge in Argentinien produziert.

- Das nachhaltige Wachstum des Landes führte zu einer starken Nachfragesteigerung sowohl bei Lasten- als auch Personentransportern, einem Segment in dem Mercedes-Benz und Iveco die wichtigsten Unternehmen sind.
- Das wirtschaftliche Wachstum hat außerdem die Verkäufe von Motorrädern beflügelt, die sich in Argentinien und im Besonderen in den großen Stadtzentren einer immer größer werdenden Käuferschaft erfreuen. Im Jahr 2010 wurde die Rekordzahl von 560.000 Motorrädern abgesetzt.
- Die nationale Produktion von Autoteilen zeigt in verschiedenen Stufen der Fertigungskette, wie z.B. bei Motoren und zugehörigen Komponenten und bei Antriebsketten, eine gute Exportperformance.

Investitions- Projekte im Bereich der Automobilindustrie und Fahrzeugteile: Nischen für die Entwicklung von Investitionen	
Familien von Komponenten, die nicht in Argentinien gefertigt werden	Familien von Komponenten, die in Argentinien gefertigt werden, aber in einer nicht ausreichenden Menge oder Qualität
Präzisionsschmiedeteile	Radkappen
Bremssysteme und Komponenten (Servogeräte, Kalibrierung, Leitungen)	Kupplungsscheiben
Sicherheitsgurte	Bremsbeläge
ABS	Schläuche für die Tankeinfüllung
Airbag und Riemenvorspannung für Sicherheitsgurte	Tankdeckel
Kompressoren für Klimaanlage	Lenkgetriebe (es gibt keine Fertigung von Komponenten, sondern nur Montage)
Aluminiumrohre für Klimaanlage	Hydraulische Lenkpumpe
Klimaregler (Pneumatik-Wandler)	Gussteile
Motorschwungrad	kleine Elektromotoren
Instrumententafel	<b>Wer präsentiert die Nischen im Bereich der Automobilindustrie</b>
regulierbare und stauchbare Lenksäule	
Blinkerhebel	
Fensterheberschalter (Mikroschalter)	
Halbachsen	
„grüne“ Reifen	
Benzinpumpe und Benzinstand	
Kraftstoffleitungen aus 3-Schicht-Polyamid (im Entwicklungsstadium)	Fabio Rozenblum, Präsident des Verbands Argentinischer Hersteller von KFZ-Teilen  Martin Fries, Versorgungsleiter von Volkswagen Argentinien